

Narchitektur

*präsentiert von der bildenden Künstlerin Sige Nagels,
produziert von Mai - Oktober 2020*

Was ist Narchitektur? Architektonisches Design von Natur und Architektur, als gewebte Struktur kombiniert und in die bestehende Infrastruktur der Stadt integriert. Genauso wie die Stadt heute ist, um dem Klimawandel sofort zu begegnen. Narchitektur ist eine Kunst installation, geschaffen von Visual & Installation Artist und diplomierte Ingenieur Architektin Sige Nagels (°1977).

Sige wohnt und lebt mit ihren 3 Töchtern seit 2013 in Zürich, Gattikon.



So wie die Natur Zürich trägt, trägt diese Installation 3D-Kompositionen aus Architektur & Natur von neun Orten im Herzen Zürichs. Kombiniert von Malerei & Collage öffnet diese Erfahrung Türen in Ihrem Kopf.

Die 9 Orten sind:

Prime Tower, Escher-Wyss-Platz, Rosengartenbrücke, Bahnhofbrücke, Helvetiaplatz, Sechseläutenplatz, Langstrasse + SBB Depot, Hardbrücke Bahnhof + Sbb Depot und Münsterhof.

Das Ziel dieser Kunstinstallation ist es um es an so vielen Menschen von unterschiedlichen Gemeinschaften wie möglich zu zeigen und um Menschen zu begeistern. Jetzt in Zürich. In welcher anderen Stadt noch?

Wenn Sie danach durch die Strassen von Zürich gehen, werden Sie diese neue Realität der 'Narchitektur' mit eigenen Augen sehen. Sie werden Geschichten über Ihre Lieblingsdurchblicke mit Ihren Liebsten teilen wollen! Es wird Sie dazu bringen, mehr davon zu träumen und danach zu handeln.

Die Natur hat Qualitäten, die der Mensch nicht nachbilden kann. Wenn wir alle Vorteile der Natur integrieren (kurz gesagt, Temperaturregulierung, Wasser im Boden zurückhalten und bei Bedarf wieder abgeben, Sauerstoffregulierung, Unterstützung der Vielfalt von Tieren und Insekten, mentale Vorteile für den Menschen, Seelenverbindung, Entspannung, Verbindung zu sich selbst und anderen, usw.), werden wir unsere Städte widerstandsfähig und nachhaltig gegenüber den Veränderungen machen, die unser Klima erfährt.

Mit einer Erfahrung als vorherige Projektleiterin grösserer Baustellen ist Sige sicher, dass die Gesellschaft den Klimawandel durch Handeln angehen kann und wird, ohne einen absolut perfekten Entwurf zu dieser komplexen Gegebenheit zu benötigen.

Ein guter Unternehmer/gute Unternehmerin ist sich bewusst, dass man nur durch Tun und Umsetzen zu Ergebnissen kommt. Auf einer Mission, an einem Punkt den Zustand des Denkens und Überdenkens zu verlassen und mit Vision und Fokus inspiriert zu handeln.

Sige glaubt wirklich daran und inspiriert andere dazu, zu verstehen, dass wir eine sofortige Antwort haben, um den Klimawandel in Züri Stadt anzugehen.

Deshalb fragte Sige auf ihren sozialen Medien nach, an welchen Orten in Zürich die Menschen gerne mehr Grün integriert sehen würden. Sige fügte auch ihre eigene herausfordernden Orte in der Stadt hinzu, um 9 Kunstwerke und ein Legende zu erstellen, wie eine Erklärung bei ein architektonischer Gestaltungsplan.

‘Ich möchte die Welt ohne Einschränkungen übertragen, damit unsere Kinder ihre Träume verwirklichen und erfüllen können, wenn sie ihre Träume entdecken.’

Jedes Kunstwerk ist als folgt genannt und zusammengestellt:

“Narchitektur – Bahnhof Hardbrücke + SBB Depot Zürich”, nr NAZH 8/10, metal platte + stab, birkenstamme 200cm, durchmesser +/- 10cm, Canvas Claessens 28x 48cm doppelseitig verklebt auf Kapafix, 30 September 2020, 90mm Rahmen, Kabel, Moos, metall Kabel, balsa Holz, acryl und mixed Media auf canvas, Sige Nagels.

1. Prime Tower

Dieses Gebäude ist ein Wahrzeichen für die Stadt Zürich. In dieser Kreation ist es als Prototyp dargestellt. Die Fassade besteht aus mehreren Schichten während die Vegetation integriert ist, um die Bauphysik des Gebäudes natürlicher zu steuern und weniger Ressourcen zu verbrauchen. Ich kann mir vorstellen, wie die Menschen, die im Hauptturm arbeiten, Naturszenarien genießen. Eine Mutter, die mit ihren Kindern spazieren geht, teilt den Duft der Blumen in den Büschen und beobachtet die Schweizer Alpen 40 Meter über der Hardbrücke. Der Busfahrer fährt die Fahrgäste durch die Mauern der Natur.

Fussgängerinnen und Fussgänger gehen über Wegen, Plätze und zwischen den Gebäuden hindurch. Diese Oase lässt Sie Harmonie erleben. Für die Stadt senkt sie die Temperatur um mehrere Grad. Diese Realität schützt Sie, wenn es heiss ist, und bietet Ihnen im Winter einen Unterschlupf.

Die Maag Halle zum Beispiel nutzt Kunstlicht konsequent für ihre Dienstleistungen. So können Sie oberhalb der Maag Halle in einem mehrschichtigen Park spazieren gehen. Der Wind, der von Frau Gerolds Garten kommt, ist nicht so stark, während die Natur diesen neu erfundenen Industriestandort schützt und abschirmt.





2. Escher-Wyss-Platz

Dieses Ort ist einer der verkehrsreichsten Orte in der Stadt Zürich, der mehrere grosse Verkehrsströme verbindet. In dieser Realität erfahren die Fussgängerinnen und Fussgänger einen massiven Mehrwert durch naturüberdachte Konstruktionen, welche die Ablenkung durch ständig vorbeifahrende Fahrzeuge abschirmen. Die Natur bringt Präsenz und verbindet sich mit einer Energie, die man nur in der Natur findet... Fahren Sie mit dem Tram, wenn die Natur Ihnen zur Seite steht und Freizeit, Spiel und Verbindung zu sich selbst lenkt.

Ich sehe den Taxifahrer, wie er einem Fahrgast erklärt, welcher Lieblingsplatz nach dem Einbiegen in die Hardbrücke erscheinen wird. Ich sehe einen Haufen Freunde, die über Escher-Wyss nach Löwenbraukunst laufen, um die nächstbeste Ausstellung zu sehen, nachdem sie von der grünen Landschaft mitgerissen wurden, wo es früher nur grauen Beton gab.



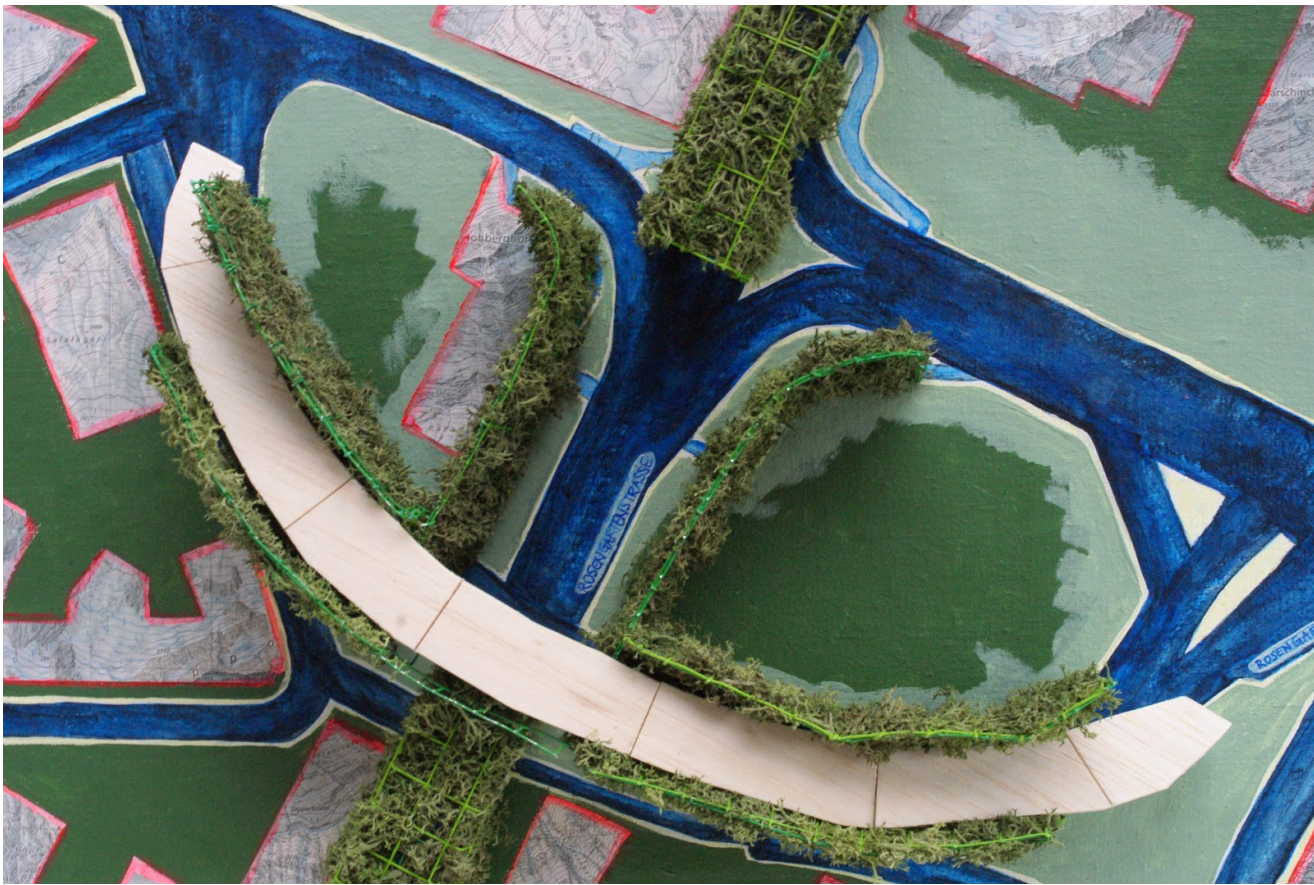
3. Rosengartenbrücke

Diese Brücke überquert die Rosengartenstrasse als Verlängerung der Hardbrücke. Die Rosengartenstrasse führt massiven Verkehr und Schwertransporte in Richtung Norden. Ich habe eine grüne Röhre gebaut. Diese Konstruktion trägt die Natur, mit einem unterirdischen Fundament, das den gesamten sichtbaren Beton bedeckt. Dasselbe gilt für die Brücke. Die grüne Realität ist ein geschätzter Schutzschild für die Bewohner gegen den nicht enden wollenden Verkehrs- und Lärmstrom.

Ich kann einen älteren Mann sehen, der von seinem Küchenfenster aus die Vogellandschaft beobachtet, die sich auf den Winter vorbereitet.

Ich sehe einen Vater und seinen Sohn auf der Brücke, die über die Rosengartenstrasse wachen und darauf zeigen, wo die Röhre mit dem Horizont verschmilzt, und ihre schöne Zeit genießen. So sind beispielsweise die unter der Brücke befindlichen logistischen Dienste noch integriert.





4. Bahnhofbrücke

Schaffung einer Oase der Ruhe über der Brücke über die Limmat. Erhöhung dieses Verkehrsdurchgangs durch die Schaffung von Ebenen, schwimmenden Flössen und Gärten als Unter- und Überführung. Ziel ist es, die Qualität dieses herrlichen Fleckchens in der Stadt massiv zu erhöhen, Schutz und Harmonie zu schaffen.

Ich lade Sie ein, über Flösse auf der Limmat zu gehen und Ihren Freunden auf dem Weg vom Hauptbahnhof zu Ihnen zu winken. Die vielen Ebenen funktionieren wie Inseln, zwei grüne Lungen, eine erhebende Interaktion auf menschlicher Ebene.

Ich sehe eine Grossmutter, die ihrem Enkelkind erklärt, dass es hier einst ein grosses Lebensmittelgeschäft gab, das umziehen musste, um dieser herrlichen Oase einen atemberaubenden Blick auf die Alpen zu ermöglichen.

Ja, die Mitarbeiter dieses Lebensmittelladens Bahnhofbrücke sprechen immer noch davon, wie besonders ihr Teambuilding, auf der oberen neu gestalteten Narchitektur Terrasse, letzte Woche war, da sie wussten, dass dieser Ort ihnen schon viele Jahre zuvor gute Dienste geleistet hat.



5. Helvetiaplatz

Wortwörtlich Menschen über Verkehr und öffentliche Verkehrsmittel verbinden, zwei Plätze miteinander verbinden. Die erhöhten Rasenflächen erzeugen im Sommer Schatten. Die Wochenmärkte, Chilbi, profitieren alle von der physischen und visuellen Trennung vom Verkehr. Diese Grünzone schafft einen gemeinsamen Platz vor dem einst historisch sehr bedeutenden Volkshaus.

Diese neue Realität wird wie ein Garten gedacht, der die Temperatur sofort senkt und den Menschen die Möglichkeit gibt, im Sommer wie im Winter einen öffentlichen Ort der Ruhe und des Schutzes zu finden. Es gibt Wasserspiele, denn fliessendes Wasser senkt die Temperatur in der näheren Umgebung und zieht Vögel, Libellen und spielende Kinder an.

Ich sehe zwei ältere Damen, die sich darüber austauschen, wie sie als Kinder vor 70 Jahren diesen Platz betrieben und nach ihren Müttern suchten, die wöchentlich auf dem Markt einkauften, als die Hausierer weggingen. Ich sehe Freunde, die immer noch Brunch geniessen, während ihre Kinder Fahrrad fahren.





6. Sechseläutenplatz

Es entsteht eine Belohnung dieses wichtigen Platzes durch die Schaffung eines überdachten Sommergartens, nivellierter Durchgänge und eines Top-Gartens für öffentliche Veranstaltungen, einschliesslich des beliebten Weihnachtsmarktes und Sechselüte.

Diese Oase ist ein Verbindungspunkt für mehrere öffentliche Räume, von denen jeder seinen Verkehr mitbringt, jeder in seinem eigenen Tempo.

Die Promenaden gegenüber dem Cinema Corso sind mit Ausschnitten für die dort stehenden grossen Bäume vorgesehen, so dass die Natur von den Ästen, die direkten Schatten erzeugen, erlebt werden kann.

Eine provisorische Bühne wird nur für die jährliche Verbrennung des Böögg gebaut. Auf der obersten Etage können Pferde im Kreis reiten.

Auf dem Bürkliplatz sehe ich eine Mama und einen Papa mit je einem Kind auf den Schultern, die dem von Menschenhand geschaffenen Schneemann namens Böögg bei der Explosion zusehen. Die bekleideten Pferde laufen in sicheren Kreisen um die provisorische Bühne, die für diese jährliche Tradition gebaut wurde.

Ich sehe Eltern, die auf ihre Kinder warten, nachdem die Märli tram von Samichlaus zurückgebracht wurde, in der Gewissheit, dass sichere Verbindungsorte für immer und ewig zu dieser Stadt gehören werden.

Ich sehe eine schwangere Frau auf der Strandpromenade am Zürichsee, die auf ihre älteste Tochter an einer bestimmten Stelle auf der Dachterrasse zeigt, wo Papa um ihre Hand anhielt.



7. Langstrasse + SBB Depot

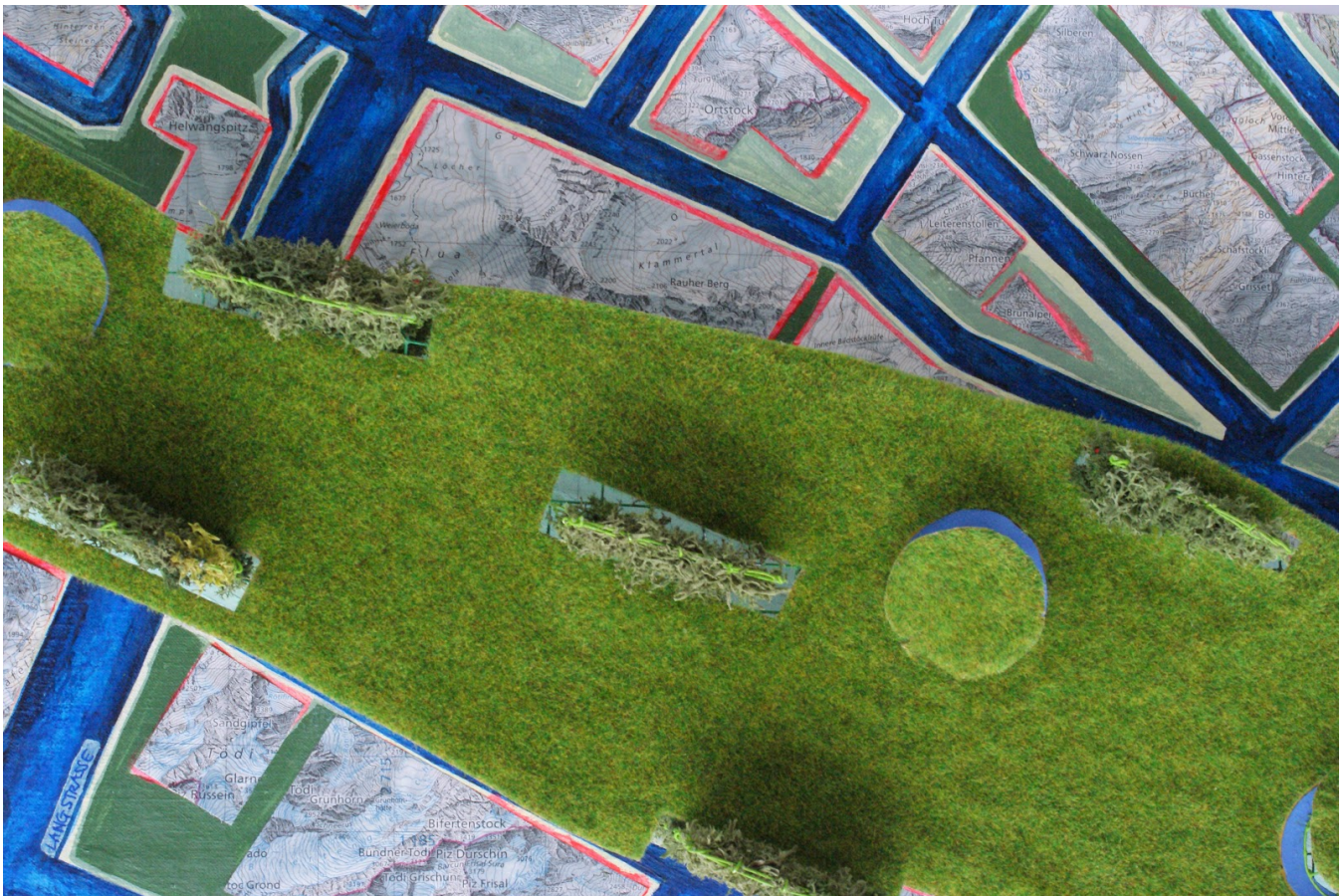
Über diesem grossen Rangierbahnhof habe ich einen riesigen Park angelegt, der normalerweise für das Fahren und Rangieren von Zügen genutzt wird. Die Belohnung ist massiv, weil dieses Gebiet so gross ist. Es hat viele Vorteile dieses riesige logistische Gebiet als Träger für ein Vordach zu nutzen.

Diese riesige Grünzone mit Bäumen und Sträuchern wird die Abkühlung der Stadt im heissen Sommer unterstützen. Hänge schaffen einen Spielplatz für Kinder, die für die Lokführer Licht auf die Gleise reissen. Diese Landschaft lädt als grüner Teppich in Richtung der Schweizer Alpen zur Freizeit und Erholung ein.

Ich sehe faule Sonntagsspaziergänge mit Ihrem Hund, während Sie Ihre Mutter über Ihr Privatleben auf dem Laufenden halten.

Ich sehe kleine Kinder mit ihren ersten Fahrrädern, die auf kleinen Hängen fahren, als würden sie einen riesigen Hügel hinunter jagen.





8. Hardbrücke Bahnhof + SBB Depot

Die Überdachung dieser massiven Freifläche (die für Lauf- und Gleisanschlüsse genutzt wird) stellt eine Verlängerung eines mehrere Quadratkilometer grossen Spaziergangs im Herzen der Stadt dar.

Sowohl das Vordach der Langstrasse als auch das von der Hardbrücke aus sind miteinander verbunden, um einen sehr grossen Spaziergang im Park der Stadt zu schaffen. Die Hardbrücke ist auf beiden Seiten mit Konstruktionen bedeckt, die die Landschaft zerschneiden, wie ein Boot Wasserflächen zerschneidet. Der Park enthält bewusst viele Bäume und Sträucher.

Ich sehe einen Pendler, der am Bahnhof Hardbrücke auf den Zug aufspringt und nach seinem kurzen Abendspaziergang über die Gleise nach Hause fährt, um sein Instagram mit der schönsten Landschaft zu speisen, die dieser Ort bei winterlichem Sonnenuntergang bietet.

Ich sehe Kinder in der Frühsommer Sonne, die den Wasserspass geniessen und barfuss durchs Gras laufen, bis sie ihren Hund gefangen haben, sich wälzen, umarmen und lachen.



9. Münsterhof

Im Herzen der Altstadt schuf ich ultramoderne Strukturen aus Schatten und Schutz für das ganze Jahr. Ich respektierte den notwendigen Verkehr und den öffentlichen Charakter des Platzes, handhabte das Raster, das von Fussgängern ausgeht, die in alle Richtungen kreuzen, und lenkte Wind- und Kälteströme um.

Der Platz ist so gestaltet, dass Fanfare und Märkte stattfinden können, dass eine Verbindung besteht zwischen dem Sozialen, der Vergangenheit und der Zukunft. Die Wasserquelle Erfrischung bringt. Das Dach der modernen Konstruktionen enthält Solarzellen, die abends und nachts ökologisch leuchtende Stadtlichter werfen.

Ich sehe einen Kellner, der den Menschen, die auf einer Terrasse sitzen, Getränke bringt und an einem heissen Samstagnachmittag im Schatten ihr Wochenende geniesst, den Sommer im Herzen der Stadt feiert.

Am Abend und in der Nacht tragen die Solarzellen auf den Dächern den konzeptionellen Entwürfen die gespeicherte Energie ab als Beleuchtung an der Stadt Zürich und an den Herzen der Zürcher|nnen.





Begleiten Sie Sige auf einem Spaziergang durch Zürich, wo sie Sie in die nahe Zukunft entführt, wo ihr Architekten- und Künstlerentwurf Antworten gibt und den Klimawandel thematisiert.

Lassen Sie uns mit gutem Beispiel vorangehen und eine nachhaltige Entwicklung über die Stadt Zürich als neue Realität für ihre Bewohner, Besucher und die hier arbeitenden Menschen schaffen.

Nehmen wir gemeinsam diese Herausforderung an, gute Lösungen zu entwerfen, die Natur, Tradition, Wohlbefinden, Verbindung, Architektur, Klima, Gegenwart und Zukunft verbinden.

Bäume und Sträucher so weit wie möglich integriert!! Es ist mir eine Freude und Vergnügen auch Kinder in dieser Kunstinstallation zu begeistern können. Ich bin als auch offen für begleitete Rundgänge, nur für Kinder!

mail@sigenagels.com

+41 78 944 77 30

Ich freue mich sehr auf eine Zusammenarbeit. Brauchen wir uns telefonisch aus zu tauschen dieses weiteres zu besprechen?

Foto's: alle Rechten sind Sige Nagels vorbehalten.

Erfahre mehr allgemein: <https://www.sigenagels.com>

